



Die Straßen- benennung



Geschichte und Geschichten aus Badenstedt



in
Badenstedt

Die Straßenbenennung

in Badenstedt

von

Matthias Mahlke

Die Straßenbenennung in Badenstedt

Ein Aufsatz im Rahmen des Projektes Geschichte und Geschichten aus Badenstedt

| | |
|---------------------------------------|---|
| Projektentwicklung/ -koordination: | Jutta Bleidissel (Kulturgemeinschaft Hannover-West e.V.) Fenna Klasink |
| Fachliche Begleitung: | Fenna Klasink, Udo Obal |
| Texte in diesem Aufsatz: | Matthias Mahlke |
| Bilder: | Matthias Mahlke, Mitglieder der Projektgruppe |
| Satz: | Fenna Klasink |
| Herausgeber: | Kulturgemeinschaft Hannover West e.V. |

Hannover, November 2009



Plantagenstraße 22, 30455 Hannover
Fon 05 11- 49 64 14 / Fax 0511- 472106



Vorwort

Der vorliegende Aufsatz hat seine Wurzeln im Projekt „Geschichte und Geschichten aus Badenstedt“, welches vom Kulturtreff Plantage e.V. im Stadtbezirk Ahlem – Badenstedt – Davenstedt unter der Leitung von Fenna Klasink und Jutta Bleidissel 2005 ins Leben gerufen wurde. In Erzählcafés, Workshops und Archiv- als auch Büchereibesuchen haben sich Bewohner des Stadtteils mit der Geschichte ihres Wohnortes befasst und in verschiedenen Arbeitsgruppen unterschiedliche Teilgebiete bearbeitet. So sind umfangreiche, bisweilen sehr detailverliebte Manuskripte etwa zur Schulgeschichte, zum Vereinswesen oder zur erlebten Geschichte im Dritten Reich entstanden.

Zahlreiche dieser „Hobby“ – Forschungen haben ihren Eingang gefunden in ein vom hannoverschen Historiker Udo Obal zusammengestelltes Buch, welches das Projekt wissenschaftlich begleitet hat.¹ Doch ist es schlichtweg unmöglich, alle Facetten einer Ortsgeschichte auf rund 300 Seiten darzustellen. Deswegen konnten einige Bereiche nur am Rande thematisiert, andere wiederum gar nicht betrachtet werden. Letzteres trifft auch auf die Benennung von Straßen in Badenstedt zu. 84 Straßen, Wege und Plätze erstrecken sich in den Grenzen des Stadtteils Badenstedt. An den Straßen lässt sich in vielen Fällen die Entwicklungsgeschichte Badenstedts vom Dorf zum Stadtteil ablesen. Aufgabe des Aufsatzes wird es von daher sein, die Geschichte des Ortes anhand der Straßennamen zu beleuchten und deren Herkunft zu beschreiben. Vorangestellt wird dem Aufsatz ein Kapitel, in dem auf Straßenbenennungen als Verwaltungsakt eingegangen wird.

Dank schulde ich den Teilnehmern des Projekts „Geschichte und Geschichten aus Badenstedt“ für ihre konstruktiven Anregungen, die ich in diversen Veranstaltungen und persönlichen Gesprächen aufnehmen und reflektieren konnte.

Der Autor

Matthias Mahlke, geboren 1984, studiert Geschichte im Fachmaster an der Leibniz-Universität Hannover. Sein Schwerpunkt liegt im Bereich der neuzeitlichen Geschichte als auch der Zeitgeschichte. Seine Bachelor-Arbeit hat er zum Thema „Kaiserbesuche in Hannover 1889 und 1898“ geschrieben. In dieser Arbeit galt es, die Integration der früheren Höheren Töcherschule Hannover I in die Repräsentation der hannöverschen Bevölkerung beim Antrittsbesuch Kaiser Wilhelm II. und bei dessen zweiten Besuch im Jahr 1898 zu analysieren.

Inhalt

| | |
|--|-----------|
| Nicht mehr als ein Stück Papier: Straßenbenennungen als Verwaltungsakt | 5 |
| Vom Feldweg zur Hauptstraße: Der historische Ortskern Badenstedts | 11 |
| Im Umfeld des weißen Goldes: Der Auf- und Abstieg des Salinengebiets | 19 |
| Der Stadtteil im Stadtteil: Die ehemalige Arbeitersiedlung Körtingsdorf | 23 |
| „Von rühmenswürdigen Helden, großer Kampfesmüh“: Das Nibelungenviertel | 27 |
| Das Afrikaviertel: Schatten der Vergangenheit bis in die Gegenwart | 31 |
| Die Verbindung ins Umland: Badenstedt – West | 37 |
| Quellen- und Literaturverzeichnis | 41 |
| Beschlussdrucksachen, Bebauungspläne, Ratsprotokolle, Protokolle und Anträge Bezirksrat Ahlem – Badenstedt – Davenstedt Bauausschussprotokolle, Verwaltungsausschussprotokolle | 41 |
| Sekundärliteratur | 41 |
| Adressbücher der Landeshauptstadt Hannover | 44 |
| Internetquellen | 44 |
| Zeitungen | 44 |
| Anmerkungen | 44 |